

Telefon 143 –
Die Dargebotene Hand Aargau/Solothurn-Ost
5000 Aarau

Jahresrechnung 2018
nach Swiss GAAP FER (21)

Aarau, 12.03.2019

INHALTSVERZEICHNIS	Seite
1 JAHRESRECHNUNG	3
1.1 Bilanz	3
1.2 Erfolgsrechnung	4
1.3 Rechnung über die Veränderung des Kapitals	5
1.4 Anhang zur Jahresrechnung	6
1.4.1 Allgemeine Angaben	6
1.4.2 Bewertungs- und Bilanzierungsgrundsätze	6
1.4.3 Erläuterungen zu Positionen der Jahresrechnung	8
1.4.4 Administrativer Aufwand und Fundraising-/Werbeaufwand	11
1.4.5 Weitere Angaben	12
2 BERICHT DER RECHNUNGSREVISOREN	13

1 JAHRESRECHNUNG

1.1 Bilanz

Aktiven	Anmerkung	31.12.2018	31.12.2017
Umlaufvermögen		229'965.33	196'200.46
Flüssige Mittel		210'998.28	162'030.90
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		7'785.50	22'548.75
Andere kurzfristige Forderungen		4'671.50	464.26
Aktive Rechnungsabgrenzungen		6'510.05	11'156.55
Anlagevermögen		779'122.95	842'881.76
Sachanlagen	1.4.3.1	79'392.75	98'263.85
Finanzanlagen	1.4.3.2	699'730.20	744'617.91
Total Aktiven		1'009'088.28	1'039'082.22
Passiven			
Kurzfristige Verbindlichkeiten		26'650.55	17'415.75
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		26'398.20	16'152.60
Passive Rechnungsabgrenzungen		252.35	1'263.15
Total Verbindlichkeiten		26'650.55	17'415.75
Fondskapital (zweckgebundene Fonds)	1.3	73'080.00	86'460.00
Organisationskapital (Eigenkapital)	1.3	909'357.73	935'206.47
Freies Kapital		909'357.73	906'803.47
Freier Fonds (Wertschwankungsreserve Wertschriften)		-	28'403.00
Total Passiven		1'009'088.28	1'039'082.22

1.2 Erfolgsrechnung

	Anmerkung	2018	Budget 2018	2017
Erträge	1.4.3.4	1'064'453.92	939'650.00	927'037.89
Erhaltene Zuwendungen		287'732.37	257'150.00	265'852.99
Leistung Freiwillig Mitarbeitende		574'300.00	470'000.00	468'160.00
Beiträge der öffentlichen Hand		133'466.40	133'260.00	133'360.00
Ertrag aus Lieferungen und Leistungen		68'955.15	79'240.00	59'664.90
Entrichtete Beiträge und Zuwendungen		-18'711.00	-18'600.00	-19'582.00
Personalaufwand		-912'305.18	-812'555.50	-821'513.90
Personalaufwand Angestellte		-262'931.20	-262'700.00	-274'044.95
Leistung Freiwillig Mitarbeitende		-574'300.00	-470'000.00	-468'160.00
Kurse/Ausbildungen		-25'407.75	-30'500.00	-28'093.90
Spesen und Auslagen Freiwillige Mitarbeiter		-49'666.23	-49'355.50	-51'215.05
Sachaufwand		-112'532.93	-110'958.50	-101'685.92
Verwaltungsaufwand		-14'033.65	-17'200.00	-13'740.80
Mieten und Auslagen Räumlichkeiten		-40'415.55	-39'258.50	-38'260.60
Fundraising		-43'991.00	-40'500.00	-36'311.70
IT-Kosten		-12'514.48	-12'500.00	-11'682.92
Aufwand Organe		-1'578.25	-1'500.00	-1'689.90
Abschreibungen		-18'871.10	-18'874.00	-19'579.55
Betriebsergebnis		2'033.71	-21'338.00	-35'323.48
Finanzergebnis		-41'262.09	2'650.00	40'037.72
Finanzaufwand		-590.80	-350.00	-492.80
Finanzertrag		-40'671.29	3'000.00	40'530.52
Ergebnis vor Veränderung des Fondskapitals		-39'228.38	-18'688.00	4'714.24
Auflösung Fonds		41'783.00	13'380.00	11'780.00
Bildung Fonds		-	-	-28'403.00
Jahresergebnis		2'554.62	-5'308.00	-11'908.76

1.3 Rechnung über die Veränderung des Kapitals

in TCHF	Organisationskapital	Freies Kapital	Freier Fonds: Schwankungsreserve Wertschriften	Fondskapital	Mieterausbau	Möblierung	Ausbildung
Kapital per 31. Dezember 2016	918	918	0	99	59	35	5
Auflösung Fonds	13	13	0	-13	-8	-4	-1
Bildung Fonds	0	-28	28	0	0	0	0
Ergebnis vor Veränderung des Fondskapital	4	4	0	0	0	0	0
Kapital per 31. Dezember 2017	935	907	28	86	51	31	4
Auflösung Fonds	13	41	-28	-13	-7	-4	-2
Bildung Fonds	0	0	0	0	0	0	0
Ergebnis vor Veränderung des Fondskapital	-39	-39	0	0	0	0	0
Kapital per 31. Dezember 2018	909	909	0	73	44	27	2

Zweckgebundene Fonds Mieterausbau und Möblierung: Die Spenden aus dem Jahr 2015 für das Projekt Raum wurden auf die Umzugskosten, den Mieterausbau und die Möblierung aufgeteilt. Da die Kosten für den Mieterausbau und die Möblierung aktiviert und abgeschrieben werden, wurden die entsprechenden Spenden einem zweckgebundenen Fonds zugeordnet. Diese werden auf die Nutzungsdauer der Posten in den Sachanlagen abgeschrieben (10 Jahre).

Zweckgebundener Fonds Ausbildung: Ein Teil der Spende aus dem „Alkoholzehntel“ des Kantons Aargau wurde dem Fonds zugeordnet, zwecks Reduktion der Ausbildungskosten für künftige Freiwillig Mitarbeitende.

Freier Fonds Schwankungsreserve Wertschriften: Diesem Fonds werden 70% des jährlichen Nettogewinns aus Wertschriften zugewiesen. Wird ein Verlust erzielt, so wird in der Höhe des Verlustes eine Auflösung verbucht. Der Fonds glättet die Volatilität der Anlagen in Fonds.

1.4 Anhang zur Jahresrechnung

1.4.1 Allgemeine Angaben

Die Jahresrechnung des Vereins «Telefon 143 – Die Dargebotene Hand Aargau/Solothurn-Ost», Aarau, wird in Übereinstimmung mit den Fachempfehlungen zur Rechnungslegung Swiss GAAP FER (Kern-FER) erstellt und vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage. Als Nonprofit-Organisation wird ferner der Standard FER 21 in Ergänzung und teilweiser Abänderung der übrigen Fachempfehlungen angewendet.

Der vorliegende Rechnungsabschluss nach Swiss GAAP FER stellt gleichzeitig den statutarischen und handelsrechtlichen Abschluss dar (Wegfall des "Dualreporting").

Die Anzahl Vollzeitstellen liegt unter 10 (ohne Berücksichtigung der Freiwilligenleistung).

1.4.2 Bewertungs- und Bilanzierungsgrundsätze

Im Grundsatz werden historische Wertansätze gewählt. Dabei wird das Umlaufvermögen zum Anschaffungswert oder zum tieferen Marktwert bewertet. Das Sachanlagevermögen wird zu Anschaffungswerten abzüglich der betriebswirtschaftlich notwendigen Abschreibungen bilanziert.

Flüssige Mittel

Unter den flüssigen Mittel werden Kassen-, Post- und Bankguthaben sowie Festgelder mit einer Laufzeit unter 90 Tagen bilanziert. Sie sind zu Nominalwerten bewertet.

Wertschriften/Finanzanlagen

Kotierte Wertschriften inkl. ausserbörslich gehandelte Wertschriften mit Kurswert sind zu Kurswerten des Bilanzstichtages bewertet. Nicht kotierte Wertschriften werden zu Anschaffungswerten abzüglich betriebswirtschaftlich notwendiger Wertbeeinträchtigungen bilanziert. Besteht die Absicht, das Wertschriftendepot länger als ein Jahr bestehen zu lassen, so werden die Wertschriften in den Finanzanlagen ausgewiesen.

Forderungen

Diese Positionen enthalten kurzfristige Forderungen mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr. Die Forderungen werden zu Nominalwerten eingesetzt. Die betriebswirtschaftlichen Ausfallrisiken werden durch Einzelwertberichtigungen berücksichtigt.

Sachanlagen

Die Bewertung der Sachanlagen erfolgt zu Anschaffungs- oder Herstellkosten abzüglich den betriebswirtschaftlich notwendigen Abschreibungen und dauerhaften Wertbeeinträchtigungen. Die Abschreibungen erfolgen linear aufgrund der geschätzten Nutzungsdauer.

Anlagekategorie	Nutzungsdauer
Mieterausbauten	Zugesicherte Mietdauer
Mobilien	5 - 10 Jahre
EDV	3 Jahre

Verbindlichkeiten (kurz- und langfristiges Fremdkapital)

Die Verbindlichkeiten werden zum Nominalwert bilanziert.

Rückstellungen

Rückstellungen werden gebucht, wenn aus einem Ereignis in der Vergangenheit eine begründete wahrscheinliche Verpflichtung besteht, deren Höhe und/oder Fälligkeit ungewiss, aber schätzbar ist. Die Bewertung der Rückstellung basiert auf der Schätzung des Geldabflusses zur Erfüllung der Verpflichtung.

Fondskapital

Mittel, die einer Zweckbestimmung von Dritten unterliegen, werden im Fondskapital ausgewiesen. Dieses wird obligationenrechtlich dem Fremdkapital zugerechnet. Mittel ohne Verwendungsbeschränkung durch Dritte werden dem Organisationskapital zugewiesen.

Zeitliche und sachliche Abgrenzung

Aufwendungen und Erträge, welche zeitraumbezogen anfallen, werden periodengerecht abgegrenzt und erfasst. In sachlicher Hinsicht bedeutet dies, dass Aufwendungen, welche dazu dienen einen bestimmten Ertrag zu erzielen, entsprechend dem Ertragsanfall berücksichtigt werden. Davon ausgenommen sind Fundraising-Aktivitäten, da diese wohl zu Ertrag führen, aber keine Leistung gegenüber den Spendern darstellen.

Pensionsverpflichtungen

Der letzte bekannte Deckungsgrad der Personalvorsorgeeinrichtung betrug per 1. Januar 2018 106.5%.

Eventualforderungen/-verbindlichkeiten

Die Wahrscheinlichkeit und Höhe von Eventualforderungen/-verpflichtungen werden am Bilanzstichtag beurteilt, entsprechend bewertet und im Anhang gegebenenfalls offengelegt.

Nahestehende

Als nahe stehende Personen (natürliche oder juristische) werden betrachtet, wer direkt oder indirekt einen bedeutenden Einfluss auf finanzielle oder operative Entscheidungen ausüben kann.

Organisationen, welche direkt oder indirekt ihrerseits von denselben nahe stehenden Personen beherrscht werden, gelten ebenfalls als nahe stehend. Ferner gelten Organisationen mit denen ein gemeinsamer Marktauftritt besteht als nahe stehend (andere Regionen und Zentralverband).

1.4.3 Erläuterungen zu Positionen der Jahresrechnung

1.4.3.1 Sachanlagen

in TCHF	Grundstücke und Bauten (Mieterausbau)	Übrige Sachanlagen	Total
Nettobuchwerte			
Saldo 31.12.2016	60	38	98
Zugänge	0	20	20
Abgänge	0	0	0
Abschreibungen	-8	-12	-20
Saldo 31.12.2017	52	46	98
Zugänge	0	0	0
Abgänge	0	0	0
Abschreibungen	-7	-12	-19
Saldo 31.12.2018	45	34	79

1.4.3.2 Finanzanlagen

in TCHF	31.12.2018	31.12.2017
Sparkonto	100	100
Kautionen	4	4
Vermögensverwaltungsmandat Einkommen	294	313
Vermögensverwaltungsmandat Ausgewogen	302	328
Total Finanzanlagen	700	745

1.4.3.3 Belastung von Aktiven zur Sicherung eigener Verpflichtungen sowie Aktiven unter Eigentumsvorbehalt

in TCHF	31.12.2018	31.12.2017
Mietkaution	4	4

1.4.3.4 Erträge

Erlösquelle	Inhalt	Erfassung
Erhaltene Zuwendungen	Es handelt sich um Spenden von Privatpersonen, Firmen, Gemeinden und Kirchgemeinden.	Zuwendungen werden im Zeitpunkt des Zahlungseingangs erfasst. Bei einer Zweckbindung werden die Gelder über die Position „Bildung Fonds“ dem Fondskapital zugewiesen, ausser die Gelder wurden im Jahr bereits dem Zweck zugeführt. Der Fonds wird aufgelöst, wenn die Gelder für den entsprechenden Zweck eingesetzt werden konnten. Die Rechnung über die Veränderung des Kapitals gibt Aufschluss über diese Transaktionen.
Leistung Freiwillige	Die Stunden der Freiwillig Mitarbeitenden werden mit CHF 50.00 pro Stunde bewertet und als Aufwand und Ertrag verbucht.	Die Stunden werden im Zeitpunkt der Leistung erfasst.
Beiträge der öffentlichen Hand	Es handelt sich um Beiträge von den Kantonen Aargau und Solothurn sowie der Landeskirchen der beiden Kantone, welche jeweils für ein Kalenderjahr vereinbart/zugesprochen werden.	Die Beiträge werden dem Jahr gemäss Vereinbarung/Zusage zugeordnet.
Erlöse aus Lieferungen und Leistungen	Es handelt sich um Leistungsverträge für die Beratungsstelle Opferhilfe, das Care Team Aargau und das Suizid-Netz Aargau, welche jährliche Leistungen und Erlöse definieren. Weiter handelt es sich um Kursgelder und Erlöse aus Vorträgen.	Die Erträge werden dem entsprechenden Jahr zugeordnet. Massgeblich für die Erfassung des Ertrages ist das Datum des Kurses/Vortrages.

Im Vorjahr wurde die Leistung der Freiwillig Mitarbeitenden mit CHF 40.00 und jene des Vorstandes mit CHF 60.00 bewertet. Im 2018 hat der schweizerische Verband einen Ansatz von CHF 50/Stunde definiert. Neu werden die Stunden mit diesem Ansatz bewertet.

1.4.3.5 Eventualforderungen/-verbindlichkeiten

Es bestehen keine Eventualforderungen/-verbindlichkeiten.

1.4.3.6 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es gibt keine auszuweisenden Ereignisse.

1.4.4 Administrativer Aufwand und Fundraising-/Werbeaufwand

Der Aufwand wird wie folgt ermittelt:

Aufwand	Anteil Administration	Anteil Fundraising
Beiträge und Zuwendungen (hauptsächlich Beitrag Zentralverband)	10 % aufgrund der zentralen Koordinationsfunktion des Verbandes.	10 % aufgrund der zentralen Marketingaktivitäten.
Personalaufwand	Schätzung Anteil der Stellenprozente für allgemeine Administration des Vereins ohne Koordination der Tätigkeit.	Schätzung Anteil der Stellenprozente für Fundraisingaktivitäten.
Sachaufwand/Abschreibungen	Pauschal 10 % Anteil auf Aufwendungen, welche potentiell administrativen Aufwand enthalten.	Pauschal zwischen 10 % und 20 % auf Aufwendungen, welche potentiell Fundraising-Kosten enthalten.
Fundraising/Werbung	--	75 % der Fundraising-/Werbekosten werden zugeordnet. 25 % der Kosten stellen Projektaufwand dar, da wir die Bekanntheit bei potentiellen Hilfesuchenden steigern.

Der Aufwand beträgt nach dieser Methode:

Jahr	Anteil Administration	Anteil Fundraising
2018	TCHF 43	TCHF 99
2017	TCHF 43	TCHF 97

1.4.5 Weitere Angaben

Transaktionen mit Nahestehenden

An die Dargebotene Hand Schweiz wurde ein Verbandsbeitrag von TCHF 18 (Vorjahr: TCHF 19) entrichtet.

Vergütungen an Mitglieder des Vorstandes / der Geschäftsleitung

Die Mitglieder des Vorstandes haben keine Vergütungen erhalten. Der Präsidentin wurde eine pauschale Aufwandsentschädigung von CHF 500 zugesprochen, welche wiederum an die Dargebotene Hand Aargau/Solothurn-Ost gespendet worden ist.

Da die Geschäftsleitung aus einer Person besteht, wird auf die Offenlegung verzichtet.

2 BERICHT DER RECHNUNGSREVISOREN

Als Rechnungsrevisoren haben wir eine Review (prüferische Durchsicht) der Jahresrechnung 2018 (Bilanz, Erfolgsrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang) von Telefon 143 – Die Dargebotene Hand Aargau/Solothurn-Ost für das am 31.12.2018 abgeschlossene Geschäftsjahr vorgenommen. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht keiner Prüfungspflicht der Rechnungsrevisoren.

Für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER (Kern-FER) ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, aufgrund unserer Review einen Bericht über die Jahresrechnung abzugeben.

Unsere Review erfolgte nach dem Schweizer Prüfungsstandard 910. Danach ist eine Review so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden, wenn auch nicht mit derselben Sicherheit wie bei einer Prüfung. Eine Review besteht hauptsächlich aus der Befragung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie analytischen Prüfungshandlungen in Bezug auf die der Jahresrechnung zugrunde liegenden Daten. Wir haben eine Review, nicht aber eine Prüfung, durchgeführt und geben aus diesem Grund kein Prüfungsurteil ab.

Bei unserer Review (prüferische Durchsicht) sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER (Kern-FER) vermittelt.

Aarau, 12. März 2019

Marcel Emmenegger

Tobias Zraggen